RICHARD ZANGGER

12 MESI

Ein Jahr in Bildern











03.06.03

05.06.03











06.06.03 07.06.03 08.06.03 09.06.03

EINLEITUNG

Sabaudia hatte schon immer einen starken Einfluss auf meine Arbeiten. In den 30er Jahren gegründet, wird Sabaudia heute oft als «Stadt des Rationalismus» bezeichnet. Die unverwechselbare Architektur dieser Stadt und die Landschaft, in der sie eingebettet ist, waren denn auch eine wichtige Inspirationsquelle für meine Skulpturen aus den Jahren 1990 bis 1994. Anlässlich der Jubiläumsfeierlichkeiten zum 60-jährigen Bestehen Sabaudias, waren diese Arbeiten in einer Ausstellung vor Ort zu sehen.

Jetzt, 10 Jahre später, möchte ich den 70. Geburtstag Sabaudias mit einem völlig anderen Projekt feiern: Mittels einer Serie von Fotografien richte ich den Blick auf Orte und Situationen, die uns im Alltag kaum mehr auffallen. Durch das Objektiv betrachtet verlieren diese Orte aber ihre Unscheinbarkeit, offenbaren ganz im Gegenteil plötzlich ihren ganz eigenen, unverwechselbaren Charakter. Das Projekt ist durch die Gegend von Sabaudia inspiriert, schliesst aber andere Ausstellungsorte in und ausserhalb Italiens nicht aus.

Mit dieser kurzen Dokumentation möchte ich Ihr Interesse für mein Projekt wecken: Ihre Kritik und Ihre Unterstützung sind sehr willkommen!

Richard Zangger September 2003











11.06.03 12.06.03 13.06.03 14.06.03 15.06.03











16.06.03 17.06.03 18.06.03 19.06.03

PROJEKT

Wie in der Einleitung angedeutet, geht im Alltäglichen immer etwas verloren: Orte und Situationen, die sich täglich wiederholen, entziehen sich langsam unserer Aufmerksamkeit, bis wir sie nur noch als unscharfes Ganzes wahrnehmen. Ich beziehe mich auf die schleichende, schon fast unsichtbare Metamorphose der Natur im Laufe der Jahreszeiten, die klimatischen Veränderungen, das Vorbeigleiten der Zeitungsschlagzeilen im Aushang der Kioske oder die verschiedenen Farben der Fahrzeuge auf der Strasse. Auch der Dorfplatz als alles in sich vereinigendes Zentrum ist ein solcher Ort. Im letzten Frühjahr habe ich geeignete Standorte gesucht und ausgewählt. Seit dem ersten Juni bin ich an der eigentlichen Realisierung meines Projektes. Während eines ganzen Jahres fotografiere ich täglich die gleichen 20 Orte, zur gleichen Zeit und aus dem gleichen Winkel, insgesamt werden so über 7000 Bilder entstehen.

Schon nach nur drei Monaten darf ich sagen, dass trotz der klimatischen Stabilität des Rekordsommers 2003, die Arbeiten Überraschendes aufzeigen, ungewöhnliche Einblicke in den Gang der Zeit gewähren.











21.06.03 22.06.03 23.06.03 24.06.03 25.06.03











26.06.03 27.06.03 28.06.03 29.06.03 30

AUSSTELLUNG

Von den 20 Orten treffe ich am Schluss nochmals eine Auswahl. Die ausgewählten Bildreihen werden ausgedruckt und auf rund 70 Meter langen Streifen montiert. Der Betrachter hat so die Möglichkeit, den gleichen Ort über 12 Monate hinweg zu beobachten: chronologisch vom ersten bis zum letzten Tag, in der Fülle eines Jahres, oder er kann bei einzelnen Bildern verweilen, zurückschreiten, vergleichen – und so die Zeit anhalten oder zurückdrehen.

Die Ausstellung soll zwei Gesichter bekommen: einerseits die täglichen Fotos über ein Jahr hinweg. Andererseits werde ich dem Besucher auch Bilderkompositionen präsentieren: Verbindungen aus ausgewählten, nach künstlerischen Kriterien zusammengestellten Einzelbildern, die während dieses Jahres entstanden sind.











01.07.03 02.07.03 03.07.03 04.07.03 05.0











06.07.03 07.07.03 08.07.03 09.07.03 10

HINWEIS

Die Ausstellung hat als Protagonisten das Territorium von Sabaudia und wird sicher zu einer Attraktion der Festlichkeiten zum 70-jährigen Jubiläum der Gemeinde.

Diese Arbeit hat aber auch das Potenzial für Ausstellungen in anderen Städten; Alltäglichkeit ist an keinen Ort gebunden.

Damit das Projekt realisiert werden kann, bin ich auf die Unterstützung von Gemeinden, kulturellen Institutionen und Sponsoren angewiesen.











11.07.03 12.07.03 13.07.03 14.07.03 15











16.07.03 17.07.03 18.07.03 19.07.03

RICHARD ZANGGER

Geboren 1953 in Zürich. Ausbildung als Fotograf. 1973–1979 Kameramann beim Schweizer Fernsehen. Ausbildung als Journalist. 1982–1998 Redaktor beim Schweizer Fernsehen.

1984 erste Arbeiten als Bildhauer. Seit 1989 Atelier in Sabaudia bei Rom. Lebt heute in Italien.











21.07.03 22.07.03 23.07.03 24.07.03 25.07.03











26.07.03 27.07.03 28.07.03 29.07.03 30

AUSSTELLUNGEN

1987

«L'uomo imperfetto»

- Comune di Sezze, Italien
- Istituto Svizzero di Roma
- Galleria Colonie Libere, Zürich

1989

«Neutralität»

Skulptur für die Ausstellung «7 Tage Aktive Antiapartheid» im

Kunsthaus Zürich

1991

«Sabaudia 90/91» Setzerei Heller Zürich 1992

«Begegnungen» Küsnacht bei Zürich

1994

«60 Jahre Sabaudia» Comune di Sabaudia, Italien

1996

«Wintermeer»

Galerie Anita Dosch, Zürich

1996

«ohne Titel»

Galerie Susi Landolf, Zürich

1998

Ausstellung mit Andreas Schenk Galerie Art Felchlin, Zürich 1998

Ausstellung mit Andreas Schenk Neuenburg, Deutschland

1999

«Eroticart»

Galerie Art Felchlin, Zürich

1999

«Arbeiten 1999»

Galerie Art Felchlin, Zürich

2000

Ausstellung mit Andreas Schenk Galerie Schürer, Regensdorf

2000

«Exoticart»

Galerie Art Felchlin, Zürich

2000

Preisträger

VI premio internazionale «Antonio Canova», Rom

2001

«ohne Titel»

Galleria il Canovaccio, Rom

2002

Eröffnungsausstellung Castello di Maenza, Italien

2003

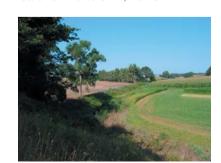
«il ballo»

Galerie Commercio, Zürich











31.07.03 01.08.03 02.08.03 03.08.03 04.08.03









































05.08.03

06.08.03

07.08.03

08.08.03









































12.08.03

© Richard Zangger Migliara 49 I-04016 Sabaudia(LT) www.richardzangger.com info@richardzangger.com











15.08.03 16.08.03 17.08.03 18.08.03